

BUNDESKUNSTHALLE

**STUDIO**  
**BONN** Listening to the Future

Veranstaltungshinweis

**Tauschwerte**  
**KRYPTO-KAPITALISMUS**  
15. Juli, 20.15 Uhr

**Zum ersten Mal sendet Studio Bonn live vor Publikum im Forum und weltweit im Livestream.**

Die Künstlerin **HITO STEYERL**, der Literaturwissenschaftler **JOSEPH VOGL** und der Musiker **VILLE HAIMALA** von der Band Amnesia Scanner diskutieren mit **KOLJA REICHERT** die Chancen und Risiken eines dezentralen Internets für die Künste und die Demokratie.

Mit Musik von Amnesia Scanner und Visuals von Hito Steyerl.

In englischer Sprache mit deutscher Simultanübersetzung.

Der Hype um Kryptokunst und digitale Eigentumszertifikate (NFTs) lässt die Grenzen von Kultur, Ökonomie und Politik verschwimmen. Erlaubt die Blockchain-Technologie Auswege aus dem parasitären Plattformkapitalismus, in dem alle Nutzer\*innen auf die Konten der Konzerne einzahlen? Oder führt sie zu noch schärferer Ungleichheit und der Finanzialisierung aller menschlichen Beziehungen?

Über die Gäste:

In seinem Buch "Kapital und Ressentiment" (C.H. Beck 2021) setzt der Literaturwissenschaftler **Joseph Vogl** seine Erforschung der Finanzindustrie fort und zeigt, wie deren Allianz mit den Plattformkonzernen den Populismus zum lukrativen Geschäftsmodell gemacht hat.

**Hito Steyerl** nutzt die jeweils neuesten Technologien der Kontrolle und Überwachung als künstlerische Werkzeuge. Ihre grellwachen Videoinstallationen und Essays machten sie zu einer der weltweit einflussreichsten Künstlerinnen der Gegenwart.

**Ville Haimalas** Band Amnesia Scanner (mit Martti Kalliala) schafft erhabene, schwebende Standbilder des Informationsüberflusses voller widersprüchlicher, gegen den Strich gebürsteter Signale.

Kunst- und Ausstellungshalle  
der Bundesrepublik Deutschland GmbH


Helmut-Kohl-Allee 4  
53113 Bonn  
T +49 228 9171-0  
F +49 228 234154  
www.bundeskunsthalle.de

Geschäftsführung  
Dr. Eva-Christina Kraus

Vorsitzender des Kuratoriums  
Ministerialdirektor  
Dr. Günter Winands

HRB Nr. 5096  
Amtsgericht Bonn  
Umsatzsteuer ID Nr. DE811386971

Konto 3 177 177 00  
Deutsche Bank Bonn  
BLZ 380 700 59  
IBAN DE03 3807 0059 0317 7177 00  
BIC DEUT DE DK 380



Als einer der interessantesten Produzenten elektronischer Musik hat Haimala mit verschiedenen Künstler\*innen gearbeitet, darunter mit Anne Imhof und deren aktuelle Ausstellung im Palais de Tokyo in Paris.

Mit diesem Abend eröffnet Studio Bonn den neuen Themenzyklus *Tauschwerte*. Er widmet sich der Frage, was in der Gesellschaft warum welchen Wert hat und wie sich die Dynamiken der Wertbildung geändert haben. Insbesondere geht es um die Chancen der Blockchain-Technologie für neue Modelle der Teilhabe. Parallel läuft der Themenzyklus *The Common Ground* weiter. Sehen Sie daraus die Gespräche [„Kultur und Klassenkampf“](#) über eskalierte Wertbildung und ästhetische Verdrängung mit Henrike Naumann, Anke Stelling und Andreas Reckwitz in einer Installation von Henrike Naumann; und [„Die Zukunft der Kulturpolitik“](#) mit Kulturstaatsministerin Monika Grütters und Bundeskunsthallen-Intendantin Eva Kraus im Kanzlerbungalow über die Folgen der Corona-Pandemie für die Kultur und das Ringen um nachhaltige Ökonomien für Künstler\*innen im Plattformkapitalismus.

Tickets: 12 €/erm. 8 € inkl. VRS über [Bonnticket](#)  
Im Livestream: live @bundeskunsthalle und auf [www.studiobonn.io](#)

Studio Bonn ist das neue Diskurs-Format der Bundeskunsthalle. Als öffentlicher Think Tank richtet es sich an Expert\*innen wie an ein allgemein interessiertes Publikum. Internationale Künstler\*innen, Wissenschaftler\*innen, Programmierer\*innen oder Aktivist\*innen diskutieren live in der Bundeskunsthalle, im Kanzlerbungalow oder an gelegentlich wechselnden Orten Fragen, welche die Gesellschaften von morgen bestimmen werden. In deutsch- und englischsprachigen Videos und Podcasts bleiben die Veranstaltungen zugänglich und laden zum kollektiven Weiterdiskutieren ein. Ergänzt um vertiefende Essays, wächst so ein Korallenriff langfristigen Nachdenkens über unseren *Common Ground*.

Für das kommende Programm informieren Sie sich bitte auf [www.studiobonn.io](#)

*Pressesprecher*  
Sven Bergmann  
T +49 228 9171-205  
[bergmann@bundeskunsthalle.de](mailto:bergmann@bundeskunsthalle.de)